

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

24.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 33|25

Einbruch in Friseur | Sachbeschädigung an zwei Parteibüros | Fahrkartenautomat gesprengt

Ersteller/-in: Josephin Sader (js), Susanne Lübcke (sl), Michael Schwerinsky (ms)

Einbruch in Friseur

Ort: Zwenkau

Zeit: 22.01.2025, 19:00 Uhr bis 23.01.2025, 06:50 Uhr

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag drangen unbekannte Täter gewaltsam durch die Eingangstür in ein Friseurgeschäft ein. Anschließend wurden die Geschäftsräume durchsucht und Bargeld in Höhe von mehreren hundert Euro gestohlen. Der Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Das Polizeirevier Borna ermittelt nun wegen besonders schweren Falls des Diebstahls. (ms)

Sachbeschädigung an zwei Parteibüros

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg und Plagwitz)

Zeit: 22.01.2025, 16:30 Uhr bis 23.01.2025, 08:00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum besprühten Unbekannte die Fenster zweier Parteibüros in Leipzig.

Die angebrachten Schriftzüge in roter und grüner Farbe hatten Bezug zum Nahost-Konflikt und das größte Graffito ein Ausmaß von 3,70 x 0,60 Metern. Außerdem wurden mehrere A4 Zettel mit jeweils einem Buchstaben auf dem Schaufenster des Büros in Reudnitz-Thonberg aufgeklebt. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von circa 700 Euro. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (sl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrkartenautomat gesprengt

Ort: Regis-Breitungen, Bahnhofstraße

Zeit: 24.01.2025, 01:35 Uhr

In der Nacht auf Freitag wurde auf dem Bahnhof Regis-Breitungen ein Fahrkartenautomat gesprengt und dadurch vollständig zerstört.

Unbekannte Tatverdächtige hatten ein noch nicht bekanntes Sprengmittel in den Automaten eingeführt. Durch die Detonation wurde der Automat in mehrere Einzelteile zerlegt und es lagen Geldscheine und Münzen auf dem Boden verteilt. Wie viel Geld die Tatverdächtigen einstecken konnten, ist gegenwärtig noch nicht bekannt. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 50.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sl)

Versuchter Diebstahl aus Schiffscontainern

Ort: BAB 9, Parplatz Bachfurt West

Zeit: 22.01.2025, 17:30 bis 23.01.2025, 04:30 Uhr

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag versuchten Unbekannte auf der Rastanlage Bachfurt West die Ladung eines Lkw zu stehlen. Dazu entfernten die Unbekannten gewaltsam ein Vorhängeschloss und mehrere Zollplomben. Nach ersten Erkenntnissen wurde jedoch nichts entwendet. Es entstand geringer Sachschaden. Das Autobahnpolizeirevier hat die Ermittlungen aufgenommen. (ms)

Diebstahl eines Motorrades

Ort: Leipzig (Lößnig), Dürrstraße

Zeit: 16.01.2025, 16:30 Uhr bis 23.01.2025, 19:35 Uhr

Im angegebenen Zeitraum stahlen Unbekannte im Stadtteil Lößnig ein Motorrad Honda CRF300LA. Das rote Motorrad war in der Dürrstraße abgestellt und mit einem Lenkerschloss gesichert. An dem im Oktober 2010 erstmals zugelassenen Fahrzeug waren die amtlichen Kennzeichen **L-BG 90** angebracht. Die Crossmaschine verfügt über ein Wilbers Fahrwerk vorn und hinten. Der Zeitwert wird auf über 5.000 Euro geschätzt. Die Polizei schrieb das Motorrad zur Fahndung aus und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sl)

Falscher Bankmitarbeiter

Ort: Markkleeberg, Robert-Schumann-Straße

Zeit: 22.01.2025, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Gestern erhielt ein 86-jähriger Mann einen Anruf von seinem angeblichen Bankmitarbeiter und verlor in der Folge mehrere zehntausend Euro. Der unbekannte Anrufer gab im Telefonat vor, dass vom Konto des Mannes mehrere unrechtmäßige Abbuchungen getätigt worden seien. Der Senior

zeigte sich zunächst misstrauisch und überprüfte daraufhin die angegebene Telefonnummer. Dabei stellte sich heraus, dass die Nummer zu seinem Bankinstitut führte. Im weiteren Verlauf des Telefonates bot der Unbekannte an, die Abbuchungen rückgängig zu machen. Der 86-Jährige befolgte die Anweisungen des unbekanntes Täters. Kurz darauf informierte er seinen Enkel über den Vorfall, der daraufhin seine Zweifel äußerte und das tatsächliche Bankinstitut kontaktierte. In der Folge wurde der Betrug aufgedeckt und die Polizei nahm die Ermittlungen auf. (js)

Verkehrsunfall auf der BAB 72

Ort: Rötha (Espenhain), BAB 72 in Richtung Leipzig, KM 162

Zeit: 24.01.2025, 04:40 Uhr

Heute Morgen ereignete sich auf der Bundesautobahn 72 in Fahrtrichtung Leipzig zwischen den Anschlussstellen Rötha und Böhlen ein Unfall. Ein Pkw Alfa Romeo kam hierbei nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte, nachdem er durch die Baustellenabspernung gefahren war, mit der Mittelleitplanke. Mehrere Fahrzeugteile blieben auf der Fahrbahn liegen. Über letztere fuhr ein unbeteiligter Pkw. Bei einem 22-jährigen Mann (deutsch), welcher auf dem Fahrersitz des Alfas saß, wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt, der positiv auf Amphetamine reagierte. Der 22-Jährige gab an, nicht gefahren zu sein. Des Weiteren wurde festgestellt, dass der 42-jährigen Beifahrer (deutsch) Substanzen bei sich führte, bei denen es sich vermutlich um Drogen handelt. Diese und andere Gegenstände aus dem Fahrzeug und der Pkw selbst wurden sichergestellt. Der entstandene Sachschaden im Zusammenhang mit dem Unfall kann derzeit noch nicht beziffert werden. Mit dem 22-jährigen wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Die Ermittlungen zum Verkehrsunfall und den gewonnenen Erkenntnissen dauern an. (sl)